

Bücher publizieren im Kontext von Open Access

Chancen und Herausforderungen in den Geistes- und Sozialwissenschaften

0Ï .ÁMärz 2019, 15:30 Uhr – 18:00 Uhr, PÙÆFFÏ , S[||^* â\} haus

Wie kann ich mein nächstes Buch Open Access publizieren? Wie finde ich einen guten Fachverlag, der mich dabei unterstützt? Muss ich auf eine Druckausgabe verzichten? Und wer übernimmt die Publikationskosten?

Geistes- und SozialwissenschaftlerInnen sind vor allem auf das Buch als Publikationsmedium angewiesen. Doch was bedeutet die Forderung der Schweizer Hochschulen und des Nationalfonds (SNF), dass wissenschaftliche AutorInnen bald nur noch Open Access publizieren sollen, *i.e.* für alle frei und uneingeschränkt zugänglich? Dabei argumentieren sie, ohne diesen Wandel des Publikationswesens stehe die Idee des Wissens als öffentliches Gut in Frage, genauso wie ein effizienter Wissenstransfer und ein rascherer wissenschaftlicher Fortschritt. Der Workshop geht auf diese Fragen ein und zeigt mögliche Publikationswege und das Potential des Open-Access-Publizierens.

Referenten:

Nicolas Sartori, Leiter der Fachstelle Open Access, Universitätsbibliothek Basel

Dominique Oppler, Inhaber, LIBRUM Publishers & Editors LLC (Basel)

Eine Veranstaltung der Universitätsbibliothek und der Doktoratsprogramme der Phil.-Hist. Fakultät (School eikones, Graduate School of Social Sciences, Hermann Paul School of Linguistics)

